

**MOTION** von Franziska Troesch-Schnyder (FDP, Zollikon)  
und Mitunterzeichnende

betreffend Abschaffung des Geschworenengerichtes

---

Der Regierungsrat wird eingeladen, die bestehenden Gesetze so zu ändern, dass das Geschworenengericht aufgehoben und die Behandlung der diesbezüglichen Straftaten dem Obergericht übertragen werden kann.

Franziska Troesch-Schnyder

Dr. Balz Hösly

Dr. Hermann Weigold

Markus Werner

Begründung:

1. Die mit der Einführung der Schwur- und Geschworenengerichte seinerzeit verfolgte Tendenz, die Stellung des Angeklagten zu verstärken, hat sich heute in ihr Gegenteil verkehrt. Durch die Publizität, welche heute die Verhandlungen der Geschworenengerichte haben, wird einerseits die Urteilsbildung der unerfahrenen Laien durch die Massenmedien beeinflusst, andererseits wird die Privatsphäre des Angeklagten in aller Öffentlichkeit ausgebreitet.
3. Das Verfahren ist aufwendig, da vor Geschworenengericht die gesamte zeitraubende Beweisführung wiederholt werden muss. Das ganze Verfahren könnte vom Obergericht kompetenter, effizienter und wahrscheinlich auch kostengünstiger abgewickelt werden.
4. Es wird immer schwieriger, qualifizierte Geschworene zu finden. Zudem haben die Parteien das Recht, Geschworene abzulehnen. In der Praxis zeigt sich nun, dass gerade die fachlich kompetentesten Geschworenen zuerst abgelehnt werden.